



Auszug aus dem Hauptbuch

KATASTRALGEMEINDE 75430 Neudorf
BEZIRKSGERICHT Villach

EINLAGEZAHL 860

Letzte TZ 1755/2026

Einlage umgeschrieben gemäß Verordnung BGBl. II, 143/2012 am 07.05.2012

***** A1 *****

GST-NR	G BA (NUTZUNG)	FLÄCHE	GST-ADRESSE
676/6	G GST-Fläche *	933	
	Bauf.(10)	136	
	Gärten(10)	797	Bussardweg 9

Legende:

G: Grundstück im Grenzkataster

*: Fläche rechnerisch ermittelt

Bauf.(10): Bauflächen (Gebäude)

Gärten(10): Gärten (Gärten)

***** A2 *****

1 a gelöscht

***** B *****

3 ANTEIL: 1/1

Mag. Bernhard Wenger

GEB: 1961-09-17 ADR: Bussardweg 9, Wernberg 9241

a 1713/1995 Kaufvertrag 1994-08-29 Eigentumsrecht

b 3241/1996 Veräußerungsverbot

c 3348/1996 Adresse

d 1767/2012 gerichtl Vergleich 2012-02-22 Eigentumsrecht

e 1767/2012 Zusammenziehung der Anteile

f gelöscht

***** C *****

1 a 1013/1966

DIENSTBARKEIT 20 kV-Leitung zur

Trafostation Duel bei Förderlach

hins Gst 676/6 für

Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft

(En 311/2/64, En 103/2/65)

b 1713/1995 Übertragung der vorangehenden Eintragung(en)

aus EZ 230

8 a 3241/1996 Schuldschein und Pfandurkunde 1996-03-11

PFANDRECHT

550.000,--

4 % Z, 10 % VuZZ, NGS 110.000,-- für

Land Kärnten

(WuS 94/3946/3)

b 1887/2025 Berichtigung von Fehlern gem § 104 GBG

c 7494/2025 Klage wegen EUR 39.970,06 (16C 1697/25a)

d 8796/2025 Zwangsversteigerung siehe C-LNr 17

9 a 3241/1996

VERÄUSSERUNGSVERBOT

gem § 29 Abs 1 KrntWFG für

Land Kärnten

11 a 1767/2012 Pfandurkunde 2012-02-22

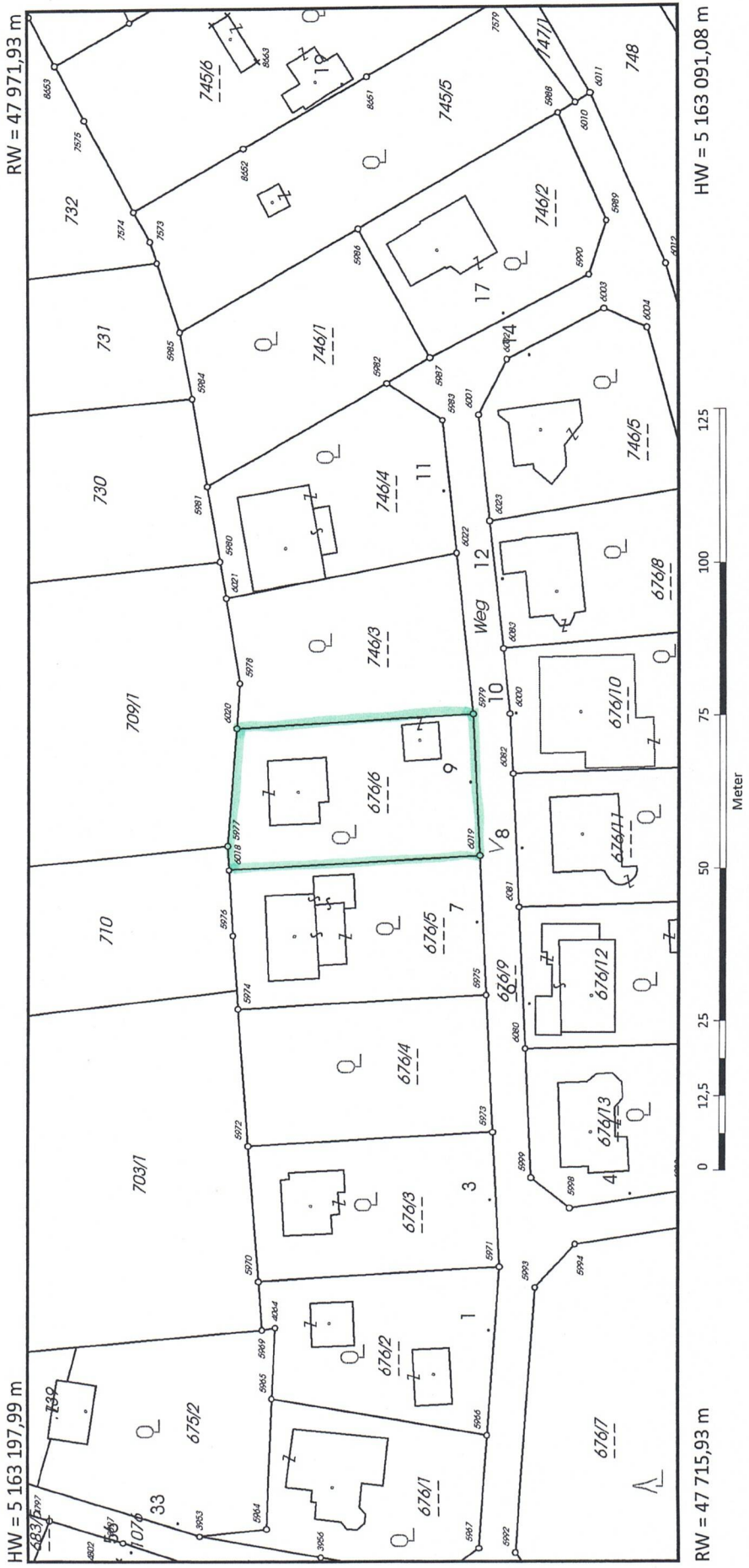
- PFANDRECHT Höchstbetrag EUR 214.000,00
für Kärntner Sparkasse Aktiengesellschaft
(FN 94938s)
b gelöscht
- 12 a 7704/2013 (Entscheidendes Gericht BG Bleiburg - 679/2013)
Pfandurkunde 2013-09-24 Höchstbetrag EUR 64.000,--
PFANDRECHT
für Kärntner Sparkasse Aktiengesellschaft (FN 94938s)
b 7704/2013 (Entscheidendes Gericht BG Bleiburg - 679/2013)
Simultanhaftung mit EZ 450 KG 76017 St. Michael
- 13 a 4112/2014 Pfandurkunde 2014-05-27 Höchstbetrag EUR 150.000,00
PFANDRECHT
für Raiffeisenbank Bleiburg
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung
(FN 116173v)
- 17 a 8796/2025 Einleitung des Versteigerungsverfahrens zur
Hereinbringung von vollstr EUR 2.872,30
10 % Z seit 2025-10-09
Kosten EUR 274,-- samt 4 % Z seit 2025-10-16
Kosten EUR 193,-- für
Land Kärnten (17E 71/25x)
b 8796/2025 Pfandrecht haftet unter C-LNR 8
- 18 a 836/2026 Abweisung des Gesuchs um Zwangsversteigerung
hins vollstr. EUR 35.000,-- sA (17E 11/26z)
b 1755/2026 Rekurs (17E 11/26z - ON 6.1)

***** HINWEIS *****
Eintragungen ohne Währungsbezeichnung sind Beträge in ATS.

Katastralmappe - BEV



Vermessungsamt Villach
Katastralgemeinde:
Neudorf (75430)
Mappenblatt-Nr.:
5017-55/3
Koordinatenrahmen:
MGI Gauss-Krüger M31



BAUHERR :

Mag. Margret Wengler
Mag. Bernhard Wengler



BEHORDE :

Verwaltungsgemeinschaft Villach
Sitz: ...
Baupolizeilich geprüft
am 20.11.94 zugrunde.
Dieser Beleg liegt der Stellungnahme vom 05. Okt. 1994 14-666/1/94-3
Villach, am 05. Okt. 1994
Der Bauanwalt: *[Signature]*

Baupolizeilich genehmigt unter
den Bedingungen des Bescheides
Zl. 1181/1994 vom 24.11.1994

PLANUNG :

Der Bürgermeister



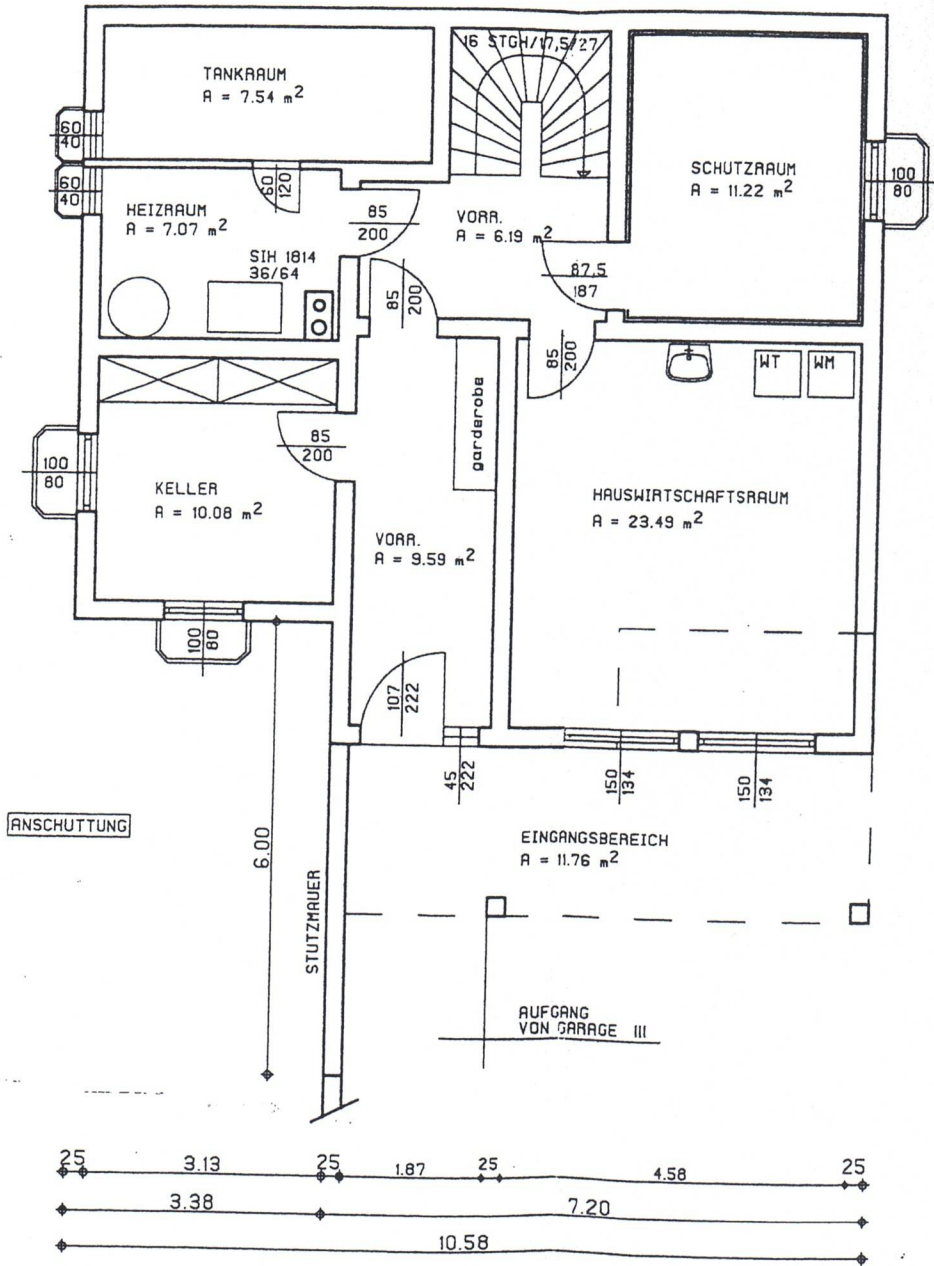
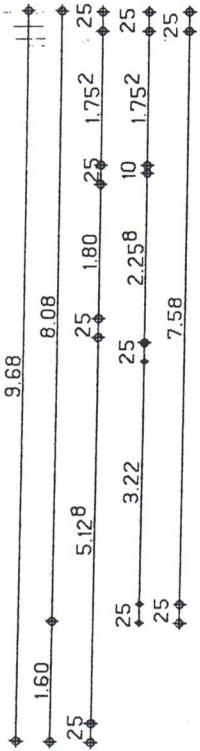
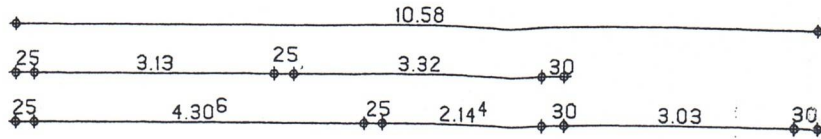
ING. E. ROTH GmbH
HOLZBAUWERKE
WIGO-HAUS TIMMEREI - TISCHLEREI
A - 9560 Feldkirchen/Kärnten, Glan 8

... wir bauen auf Holz



Ing.E.Roth ges.m.bh	HOLZBAUWERKE	A-9560 Feldkirchen,Kärnten,Glan 8 Tel.04277/2301-0
BAUVORHABEN : Wohnhaus mit Garage u. Senkgrube für Mag. Margret & Mag. Bernhard W E N G E R		
BEREICH : EINREICHPLAN	Parz.Nr.:	676 / 6
	KG.:	NEUDORF
	Gezeichnet:	22.09.94 CG
GRUNDRISSE ANSICHTEN SCHNITT LAGEPLAN		M=1 : 100 1 : 500

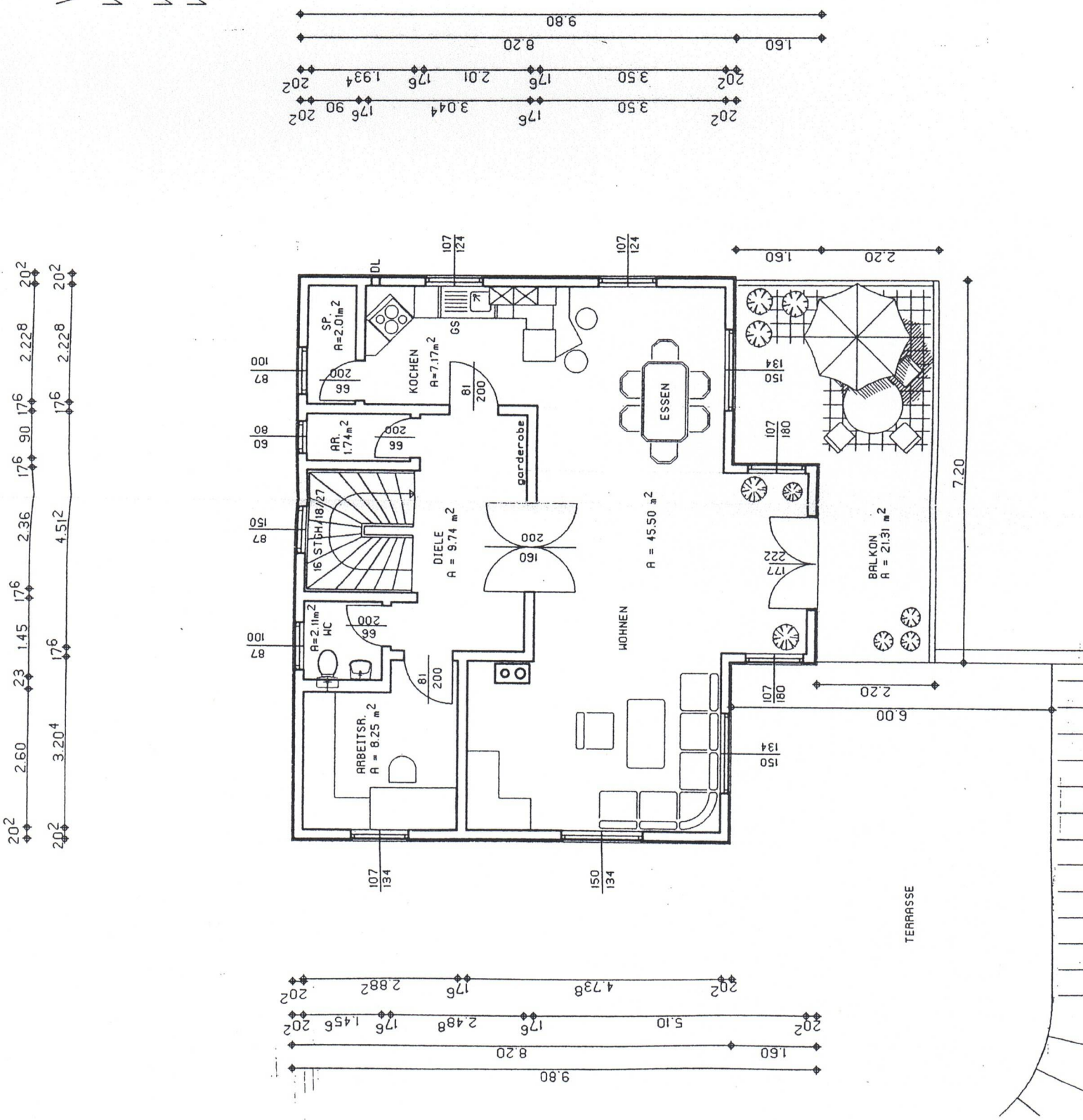
Untergeschoss

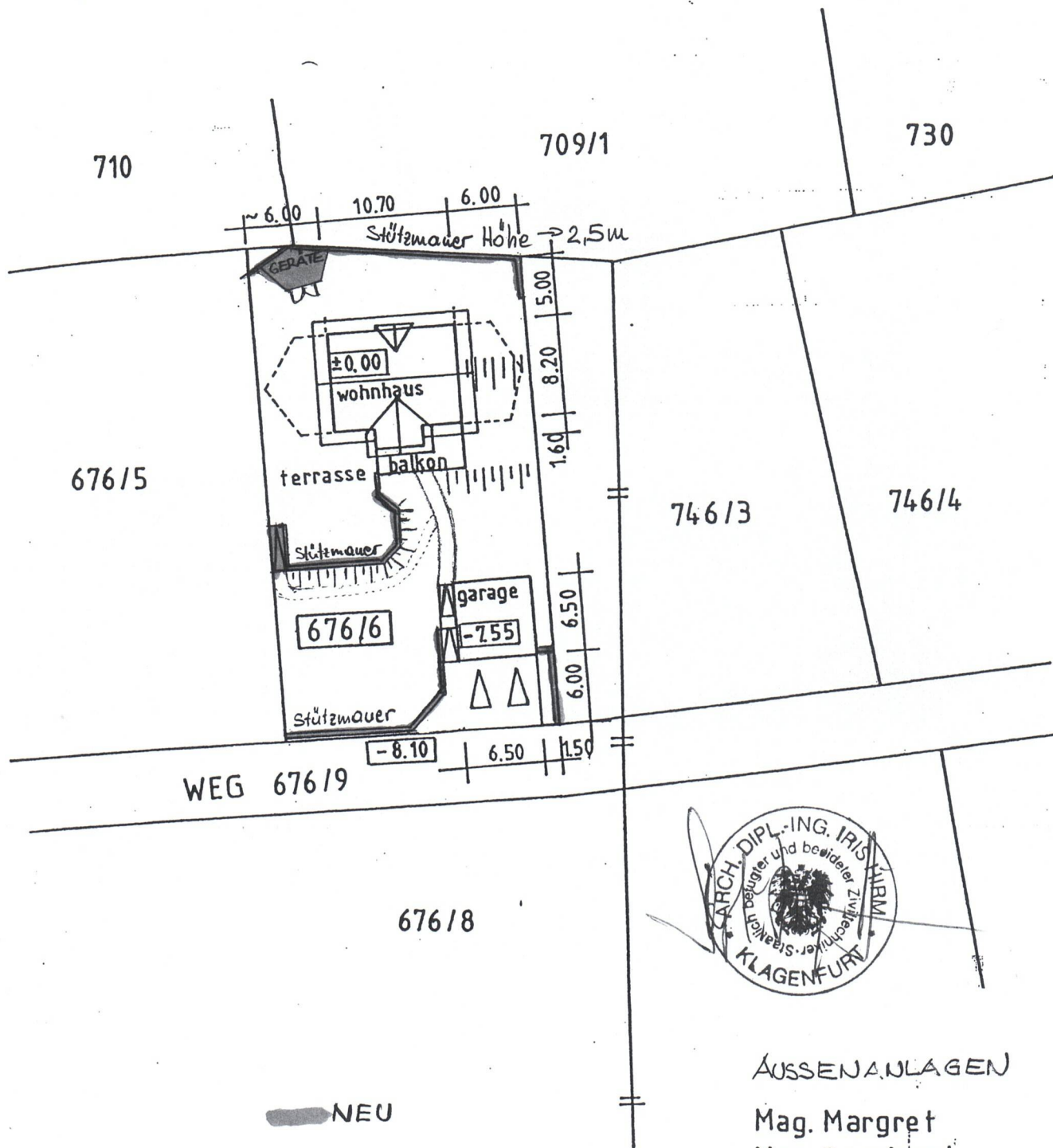


Verbaute Fläche = 93,88
 Wohnnutzfläche = 145,81 M²
 Wohnnutzfl. EG = 76,52 M
 Wohnnutzfl. DG = 69,29 M

Erdgeschoss

il Quai

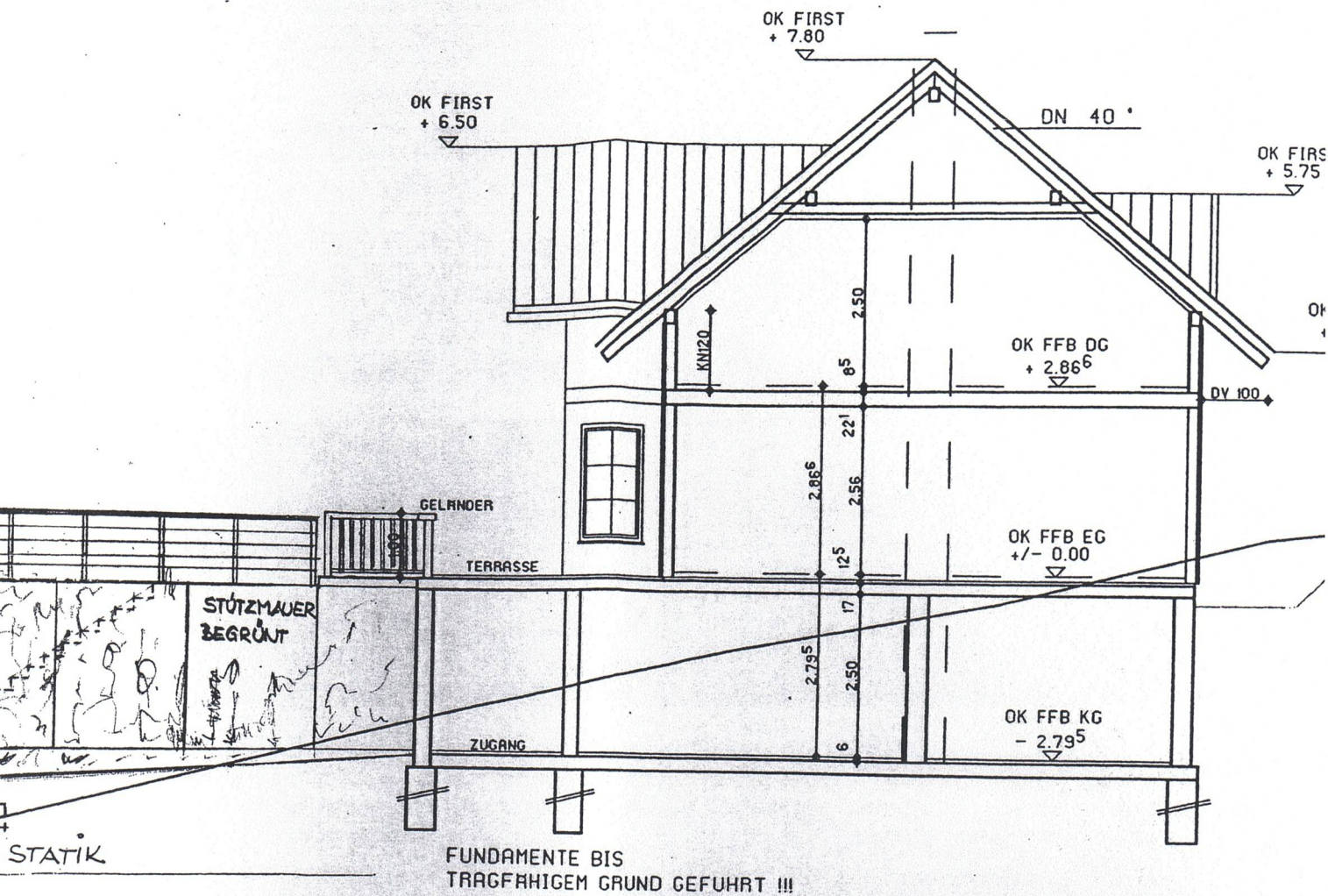




AUSSENANLAGEN

Mag. Margret
Mag. Bernhard
WENGER

LAGEPLAN 1/500
Juli 2001



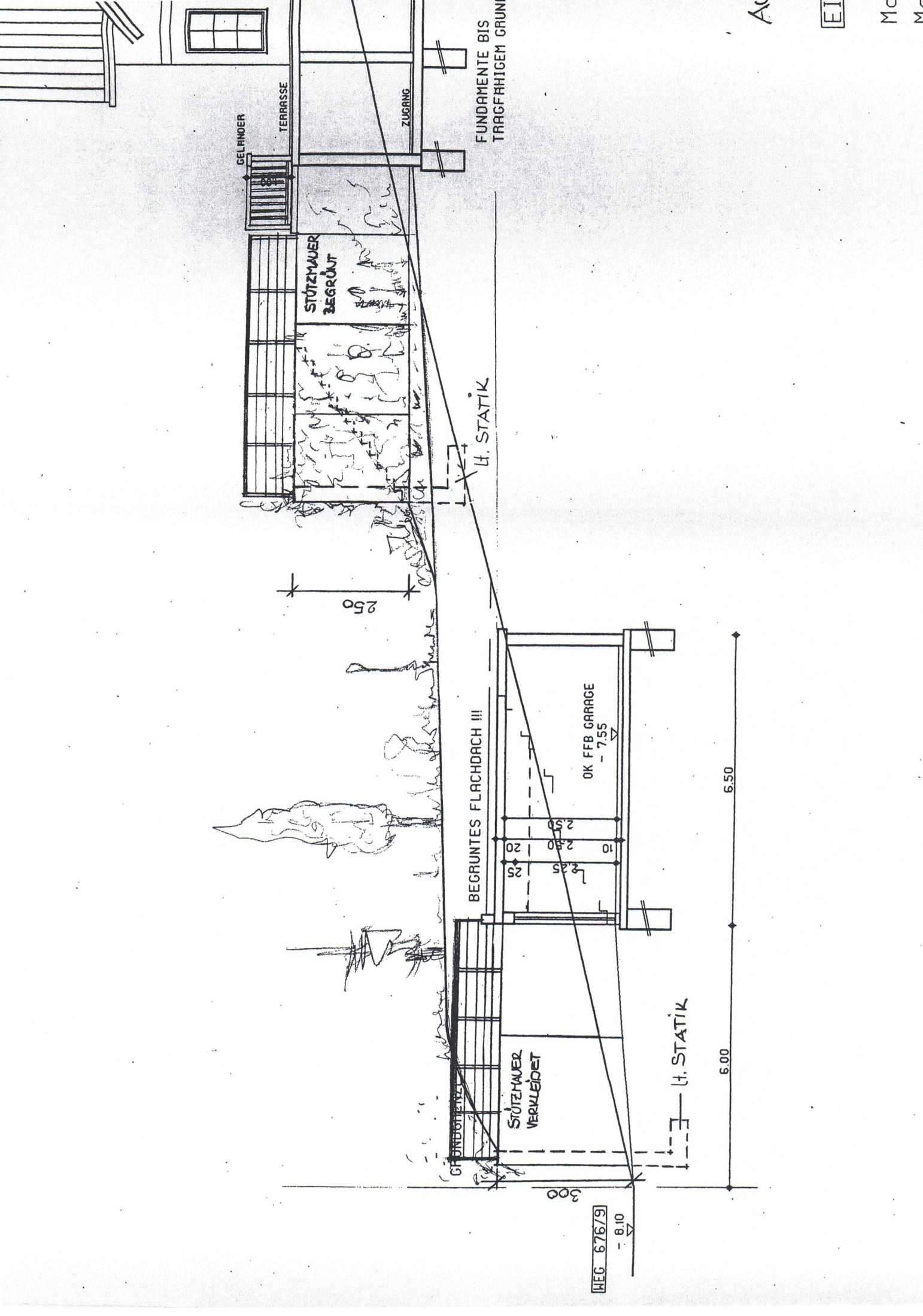
AUSSENAULAGEN

EINREICHPLAN

Mag. Margret &
Mag. Bernhard W E N G E R

SCHNITT 1/100
GELÄNDESCHNITT 1/100

Juli 2001



GELÄNDER

TERRASSE

ZUGANG

FUNDAMENTE BIS TRAGFÄHIGEM GRUND

STÜTZMAUER BEGRÜNT

1:1. STATIK

250

BEGRÜNTES FLACHDACH III

OK FFB GARAGE - 7.55

6.50

STÜTZMAUER VERKLEIDET

1:1. STATIK

6.00

GRÜNDTRENNE

300

MEC 676/9

- 8.10

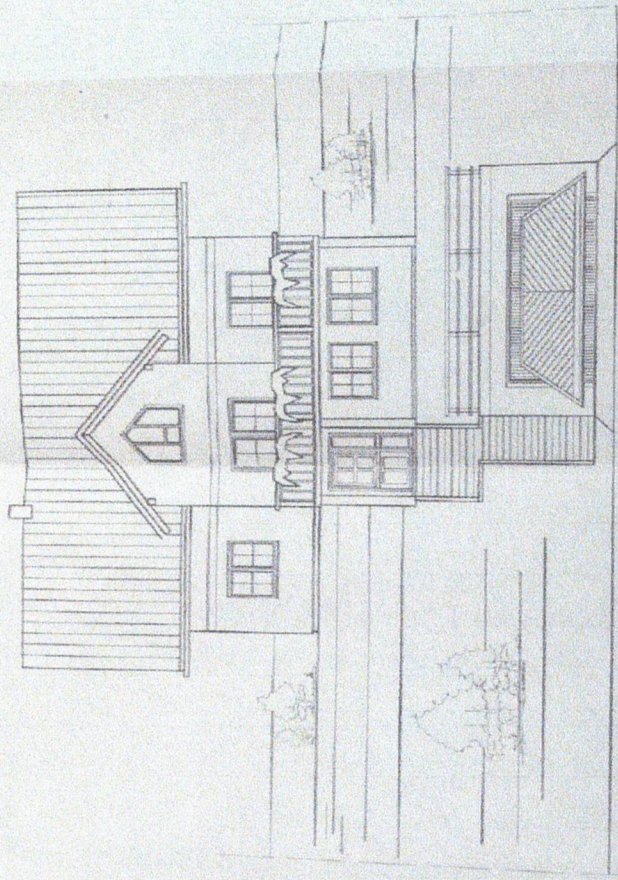
AC

EI

MC

M

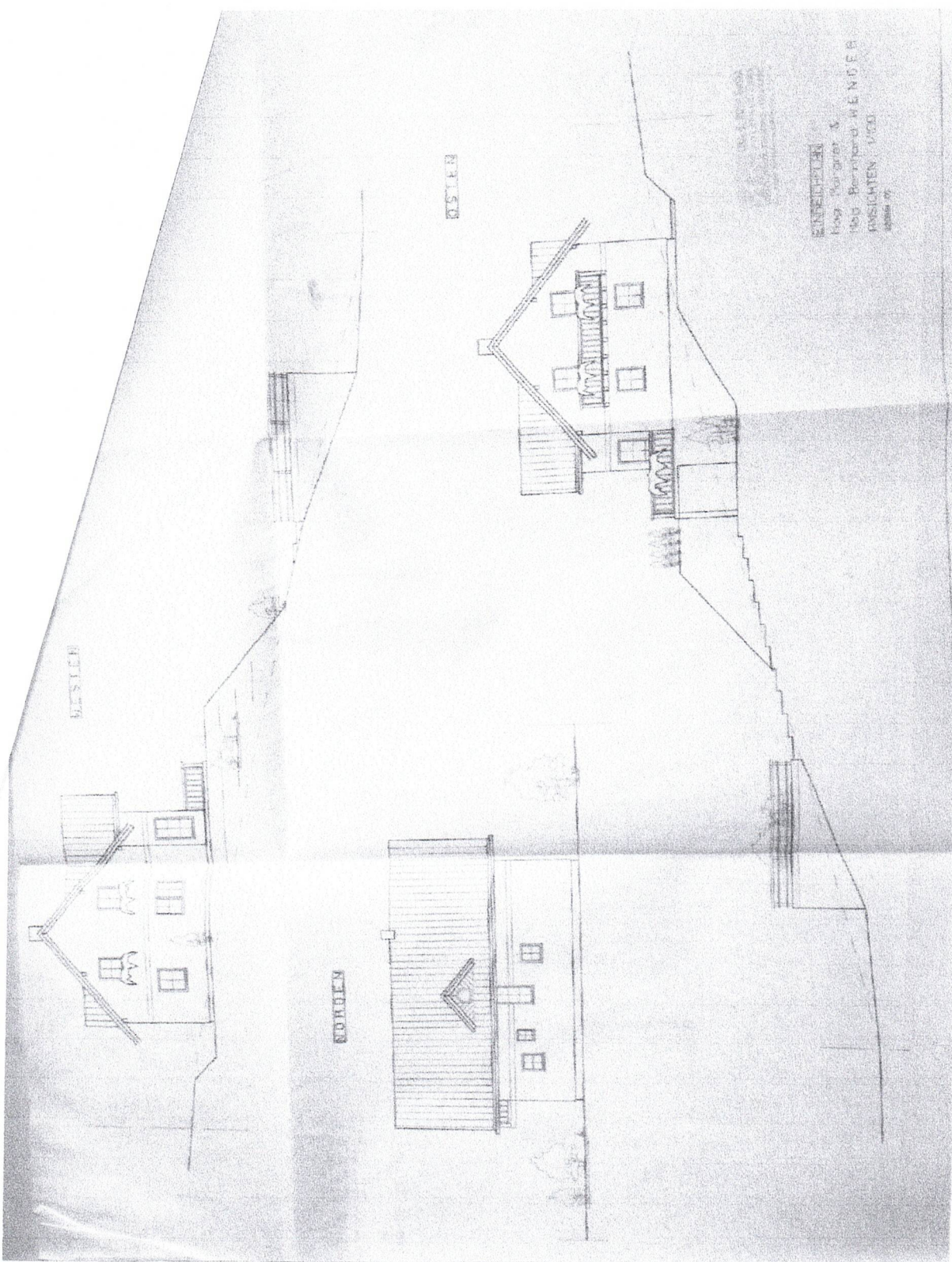
SUDEN



ENTWURFPLAN

Mag. Margret &
Mag. Bernhard WENGER
SUD - ANSICHT 1/100

27.03.94 00



MESTLEN

SOWLEN

KSTLER

ENTWURF

1899 Bericht Nr. 11 E. N. D. E.
ANSICHTEN 1/100
Blatt 17

Wernberg, am 24.11.1994

Aktz.: 131-9/118/1994

B E S C H E I D

Bauwerber: Herr/Frau Mag. BERNHARD u. Mag. MARGRET WENGER

wohnhaft in: KLAGENFURTER STRASSE 50 - 9220 VELDEN/WS.

haben am 3.10.1994 um die Baubewilligung betreffend

ERRICHTUNG eines WOHNHAUSES mit GARAGE

auf Parzelle(n) Nr.: 676/6 KG.: NEUDORF angesucht.

S p r u c h :

Der Bürgermeister (Baubehörde I. Instanz) erteilt dem Bauwerber auf Grund des Ergebnisses der Lokalen Verhandlung (Augenschein) vom 10.11.1994 gemäß den Bestimmungen der §§ 14 und 15 der Kärntner Bauordnung, LGBL.Nr. 64/1992 unter folgenden Auflagen und Bedingungen die

BAUBEWILLIGUNG

für das angesuchte Bauvorhaben: **WOHNHAUS mit GARAGE**

1. Planänderungen ohne vorherige Genehmigung sind verboten.
2. Das Bauvorhaben darf nur von befugten Unternehmen ausgeführt werden.
3. Die Unternehmer sind nach den Bestimmungen des § 26 KBO. verpflichtet, die Auflagen laut diesem Bescheide einzuhalten. Sie müssen Maßnahmen für die Sicherheit und Gesundheit der Menschen am Orte der Bauausführung und seiner Umgebung treffen.
4. Das Bauvorhaben ist laut der Baubeschreibung, den Berechnungen und den genehmigten (allenfalls berichtigten) Bauplänen bei genauer Einhaltung der Bestimmungen der KBO. LGBL.Nr. 64/1992 in der geltenden Fassung und der KBV. LGBL.Nr. 56/1985 in der geltenden Fassung sowie der ÖNORM-Vorschriften zu errichten.

Aktz.: 131-9-79/1995

B E S C H E I D

Bauwerber: HERR/FRAU BERNHARD UND MARGRET WENGER

wohnhaft in: KLAGENFURTER STRASSE 50, 9220 VELDEN

hat am 16.06.1995 um die Baubewilligung betreffend

ERRICHTUNG einer ÖLFEUERUNGSANLAGE

auf Parzelle Nr.: 676/6 KG.: NEUDORF angesucht.

S p r u c h :

Der Bürgermeister (Baubehörde I.Instanz) erteilt dem Bauwerber auf Grund des Ergebnisses der lokalen Verhandlung (Augenschein) vom 12.09.1995 gemäß den Bestimmungen der §§ 14 und 15 der Kärntner Bauordnung, LGBl.Nr. 64/1992 unter folgenden Auflagen und Bedingungen die

BAUBEWILLIGUNG

für das angesuchte Bauvorhaben: **Ölfeuerungsanlage**

1. Planänderungen ohne vorherige Genehmigung sind verboten.
2. Das Bauvorhaben darf nur von befugten Unternehmen ausgeführt werden.
3. Die Unternehmer sind nach den Bestimmungen des § 26 KBO. verpflichtet, die Auflagen laut diesem Bescheide einzuhalten. Sie müssen Maßnahmen für die Sicherheit und Gesundheit der Menschen am Orte der Bauausführung und seiner Umgebung treffen.
4. Das Bauvorhaben ist laut der Baubeschreibung, den Berechnungen und den genehmigten (allenfalls berichtigten) Bauplänen bei genauer Einhaltung der Bestimmungen des KBO. LGBl.Nr. 64/1992 in der geltenden Fassung und der KBV. LGBl. Nr. 56/1985 in der geltenden Fassung sowie der ÖNORM-Vorschriften zu errichten.
5. Der Heizraum ist in allen Bauteilen in brandbeständiger Bauweise auszuführen. Der Boden muß außerdem flüssigkeitsdicht und ölfest sein.
6. Wasserabläufe sind im Heizraum unzulässig. Vorhandene Wasserabläufe sind öldicht zu verschließen.
7. Die Heizraumentüre muß nach außen (in Fluchrichtung) aufschlagen und ist einschließlich des Türstockes brandhemmend auszubilden. Sie muß selbstschließend sein.



GEMEINDEAMT WERNBERG

Bundesstraße Nr. 27 - 9241 Wernberg

Tel.Nr. 0 42 52 2214*13 - Fax 0 42 52 2214-41

Aktz: 131-9/38/2001

Wernberg, 6.08.2001

Sachbearbeiter: Gruber

BESCHIED

Bauwerber: **Frau Mag. WENGER Margret**
wohnhaft in: **BUSSARDWEG 9 - 9241 WERNBERG**
hat am **19.07.2001** um die Baubewilligung betreffend

ERRICHTUNG von STÜTZMAUERN

auf der **Parzelle Nr.: 676/6 KG: NEUDORF** angesucht.

Spruch:

Der Bürgermeister (Baubehörde I. Instanz) erteilt dem Bauwerber auf Grund des Ergebnisses der lokalen Verhandlung (Augenschein) vom **2.8.2001** gemäß den Bestimmungen der §§ 6 lit.a, 17 u.18 der Kärntner Bauordnung, LGBl. Nr. 62/1996, unter folgenden Auflagen und Bedingungen die

BAUBEWILLIGUNG

für das angesuchte Bauvorhaben: **Errichtung von STÜTZMAUERN**

- 1) Planänderungen ohne vorherige Genehmigung sind verboten.
- 2) Das Bauvorhaben darf nur von befugten Unternehmen ausgeführt werden.
- 3) Die Unternehmer sind nach den Bestimmungen des § 29 der KBO 1996 verpflichtet, die Auflagen laut diesem Bescheide einzuhalten. Sie müssen Maßnahmen für die Sicherheit und Gesundheit der Menschen am Orte der Bauausführung und seiner Umgebung treffen.
- 4) Das Bauvorhaben ist laut der Baubeschreibung, den Berechnungen und den genehmigten (allenfalls berichtigten) Bauplänen, bei genauer Einhaltung der Bestimmungen der KBO LGBl. Nr. 62/1996 sowie der ÖNORM-Vorschriften zu errichten.
- 5) Die Situierung der geplanten Stützmauern hat entsprechend den vorgelegten Lageplan zu erfolgen.
- 6) Die Oberkante der Stützmauer an der Ostseite der bestehenden Garage, schließt höhenmäßig an den Deckenvorsprung derselben an.
- 7) An der östlichen Grundgrenze wird die Oberkante der Mauer mit 40 cm über dem Gelände auf der Parz. Nr. 746/3 KG. Neudorf festgelegt.



GZ.: 131-9/118/1994

Wernberg, 16.10.1997

Betreff: BAUVOLLENDUNG des WOHNHAUSES mit GARAGE
der Fam. Mag. Margret u. Mag. Bernhard WENGER

BESTÄTIGUNG

BAUVORHABEN: WOHNHAUS mit GARAGE
BAUWERBER: Frau/Herr Mag. Margret u. Mag. Bernhard WENGER
wohnhaft in: Bussardweg 9 - 9241 WERNBERG
Parz. Nr.: 676/6 **KG:** NEUDORF

Baubewilligungsbescheid vom 24.11.1994 Zl.: 131-9/118/1994

Die Baubehörde bestätigt nach Meldung der Vollendung dieses Bauvorhabens gemäß § 40 Abs. 2 der Kärntner Bauordnung 1996, daß die Belege nach § 40 Abs. 1 lit a bis c leg cit. vollständig beigebracht wurden.

Diese Bescheinigung dient zur Vorlage beim FINANZAMT Villach, Meister Friedrich Str. - 9500 Villach.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:



Bestätigung des Unternehmers nach § 39 Abs. 2 K-BO 1996

**ING. E. ROTH GmbH**
HOLZBAUWERKE
WIGO-HAUS ZIMMEREI - TISCHLEREI
A - 9560 Feldkirchen/Kärnten, Glan 8

(befugter Unternehmer)

An den
Bürgermeister der
Gemeinde Wernberg
Bundesstraße 27
9241 Wernberg



1997-10-13

BESTÄTIGUNG

Bauvorhaben: **Frau Mag. Magret WENGER**
Herrn Mag. Bernhard WENGER
Klagenfurterstraße 50
9220 Velden

Bauwerber: wie oben

Parz.Nr.: 676/6

KG: Neudorf

Baubewilligungsbescheid vom: 24.11.1994 Zahl: 131-9/118/1994

Gem. § 39 der Kärntner Bauordnung 1996 wird bestätigt, dass die Ausführung dieses Bauvorhabens entsprechend

- a) der Baubewilligung einschl. der ihr zugrunde liegenden Pläne, Berechnungen und Beschreibungen
- b) den Bestimmungen des § 29 Abs. 1 und 2 K-BO 1996 sowie
- c) den Bestimmungen der Kärntner Bauvorschriften erfolgte.

Diese Bestätigung betrifft das von uns errichtete **WIGO-Haus** ab Oberkante Kellerdecke, bzw. Fundamentplatte: **Rauchfangrohrer-, Baumeister-, Dachdecker-, Bautischler- und Zimmermannsarbeiten, Sanitär-, Elektro-u. Heizungsinstallationen.**

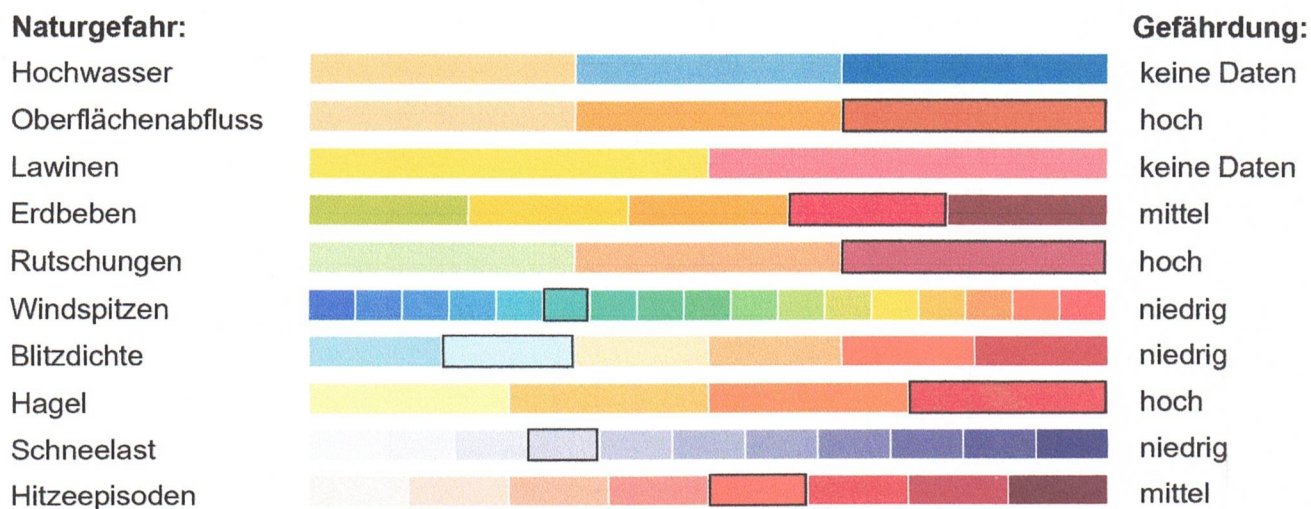
**ING. E. ROTH GmbH**
HOLZBAUWERKE
WIGO-HAUS ZIMMEREI - TISCHLEREI
A - 9560 Feldkirchen/Kärnten, Glan 8

(Stempel u. Unterschrift d. befugten Unternehmer)

HORA-Pass

Adresse: Bussardweg 9, 9241 Wernberg
 Seehöhe: 558 m
 Auswerteradius: 200 m
 Geogr. Koordinaten: 46,60593° N | 13,95714° O

Die Einschätzung der Gefährdung basiert auf den auf hora.gv.at hinterlegten Informationen. Bitte beachten Sie, dass sich die Gefährdung aufgrund äußerer Umstände oder lokaler Anpassungen auch deutlich ändern kann. Das tatsächliche Risiko hängt in erheblichem Maße vom Zustand und den Eigenschaften des Gebäudes ab. Die mit Hilfe der HORA-Pass-Analyse gewonnenen Einschätzungen zur ausgewiesenen Gefahrensituation stellen grundsätzlich eine erste grobe Beurteilung dar. Sie ersetzen nicht die gegebenenfalls erforderlichen Planungen von eigenen Schutzmaßnahmen. Wird aus einer Einschätzung der Gefährdung ein Handlungsbedarf abgeleitet, wird empfohlen, die Unterstützung von örtlichen Fachleuten oder auf kommunaler oder Landesebene oder bei Versicherungen einzuholen oder spezialisierte Ingenieurbüros zu Rate zu ziehen.



Legende und weiterführende Informationen



Hochwasser

- Hohe Gefährdung: Überflutung bei 30-jährlichem Hochwasser möglich
- Mittlere Gefährdung: Überflutung bei 100-jährlichem Hochwasser möglich
- Niedrige Gefährdung: Überflutung bei 300-jährlichem Hochwasser möglich



Oberflächenabfluss

Wassertiefe [cm]

- > 50
- > 20 bis ≤ 50
- ≤ 20



Lawinen

- Besiedlung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich
- Bebauung nur eingeschränkt und unter Einhaltung von Auflagen möglich



Erdbeben¹

- Zone 4: (Grad VIII-XII) schwere Gebäudeschäden bis vollständige Zerstörung
- Zone 3: (Grad VII) starke Gebäudeschäden
- Zone 2: (Grad VII) mittlere Gebäudeschäden
- Zone 1: (Grad VI) leichte Gebäudeschäden
- Zone 0: (Grad I-VI) nicht fühlbar bis starke Erschütterungen mit möglichen leichten Gebäudeschäden



Rutschungen

- mittlere bis hohe Anfälligkeit zu Rutschungen
- geringe bis mittlere Anfälligkeit zu Rutschungen
- keine bis geringe Anfälligkeit zu Rutschungen



Windspitzen [km/h]

- > 190
- > 180 - ≤ 190
- > 170 - ≤ 180
- > 160 - ≤ 170
- > 150 - ≤ 160
- > 140 - ≤ 150
- > 130 - ≤ 140
- > 120 - ≤ 130
- > 110 - ≤ 120
- > 100 - ≤ 110
- > 90 - ≤ 100
- > 80 - ≤ 90
- > 70 - ≤ 80
- > 60 - ≤ 70
- > 50 - ≤ 60
- > 40 - ≤ 50
- ≤ 40



Blitzdichte

[Blitzeinschläge / km² / Jahr]

- ≥ 5,0
- ≥ 4,0 - 5,0
- ≥ 3,0 - 4,0
- ≥ 2,0 - 3,0
- ≥ 1,0 - 2,0
- < 1,0



Hagelgefährdung - max. Hagelkorngröße 30-jährlich

- > 5 cm
- > 4 cm - ≤ 5 cm
- > 3 cm - ≤ 4 cm
- ≤ 3 cm



Schneelast² [kN/m²]

- > 10,0
- > 8,0 - ≤ 10,0
- > 6,0 - ≤ 8,0
- > 5,0 - ≤ 6,0
- > 4,0 - ≤ 5,0
- > 3,0 - ≤ 4,0
- > 2,5 - ≤ 3,0
- > 2,0 - ≤ 2,5
- > 1,5 - ≤ 2,0
- > 1,0 - ≤ 1,5
- ≤ 1,0



Hitzeepisoden

Kysely Tage

- ≥ 24
- ≥ 20 - < 24
- ≥ 16 - < 20
- ≥ 12 - < 16
- ≥ 8 - < 12
- ≥ 4 - < 8
- ≥ 0 - < 4
- 0

¹ ... gemäß ÖNORM EN 1998-1

² ... gemäß ÖNORM B 1991-1-3:2022-05



Die Info-Buttons führen Sie zu weiterführenden Informationen über die jeweiligen Gefahren. Des Weiteren finden Sie darunter Kontaktadressen zur Erste-Hilfestellung.

Disclaimer und Haftungsausschluss:

Die Karten und Texte sind Informationsmaterial für die Öffentlichkeit ohne rechtsverbindliche Aussage. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Genauigkeit kann nicht garantiert werden. Das BMLUK lehnt jegliche Haftung für Handlungen und allfällige Schäden, welche infolge der direkten oder indirekten Nutzung des Analyseinstruments gemacht werden bzw. durch die Interpretation der Geodaten entstehen könnten, ab. Die Betreiber von <https://hora.gv.at> sind nicht verantwortlich für die Inhalte verlinkter Webseiten innerhalb des HORA-Passes.



Gemeindeamt Wernberg

Abs.: Gemeinde Wernberg, 9241 Wernberg

Herrn
Bernhard Wenger
Bussardweg 9
9241 Wernberg

Kontoinformation

Kundennummer: 1252002521
Datum: 10.03.2026
Seite: 1

Kontaktdaten

SB/Abt: Finanzverwaltung
Tel: +43 4252 3000 30
Mail: wernberg.rechnungen@ktn.gde.at

Kontoinformation

Diese Mitteilung ist keine Rechnung iSd § 11 UStG 1994.

Alle Beträge in EUR.

Datum ab: 01.01.2026

Vertragskonto: 881000403881 Öffentliche Abgaben (HBA)
Objekt(e): Bussardweg 9 (GST 676/6, KG Neudorf (75430))

Fälligkeit	Art Referenz Bezeichnung	Brutto	Ausgleich*	Zahlung	Lfd. Saldo
01.01.2026	Saldovortrag				40,88-
15.02.2026	LA 990102413097 Wasser	21,67			19,21-
15.02.2026	LA 990102413097 Abfall	47,48			28,27
31.03.2026	GB 96001201856 Gebühr	3,00			31,27
Summe		72,15	0,00	0,00	31,27

*) Ausgleiche entstehen durch die Gegenrechnung von Guthaben auf Reste oder durch Übertrag von Guthaben an/von Vertragskonten.

Kontoinformation

Kundennummer: 1252002521
Datum: 10.03.2026
Seite: 2

Übersicht zu Vertragskonto 881000403881

per 10.03.2026

Beleg- datum	Interne Belegnr.	Externe Belegnr.	Fälligkeit	Bezeichnung	Belastung Netto	Belastung USt	Belastung Brutto
01.02.2026	9501093185	990102413097	15.02.2026	Abfall	4,99	0,50	5,49
01.02.2026	9501093186	990102413097	15.02.2026	Abfall Grundgebühr	20,71	2,07	22,78
10.03.2026	1007558231	96001201856	31.03.2026	Gebühren (MG, SZ)	3,00	0,00	3,00
Summen		Rückstand			28,70	2,57	31,27

Davon fällig per:

Fälligkeit	Belastung Netto	Belastung USt	Belastung Brutto
15.02.2026	25,70	2,57	28,27
31.03.2026	3,00	0,00	3,00
Summen	28,70	2,57	31,27

Die Bürgermeisterin
Doris Liposchek



Kontoblatt Kunde

Jahr: 2026

Person: **6149, Mag. Wenger Bernhard, Mag., Schlossgasse 3, 9150 Bleiburg**
Objekt: **1, Bussardweg 9, 9241 Wernberg**

Obj.	Abgabe	Beleg	Buchung	Fällig	Buchungstext	Rechnung	Zahlung	Offen	Umsatzsteuer	ZW
1/	19/1	RW/1	01.01.2026	15.12.2024	Kanalbenützungsgebühr Endabrechnung	44,67		44,67	4,06	10,00 %
1/	57/1	RW/1	01.01.2026	15.12.2024	Kanal Bereitstellng BA 22 Abrechnung	62,11		62,11	5,64	10,00 %
1/	19/1	RW/1	01.01.2026	15.03.2025	Kanalbenützungsgebühr 1. Quartal 2025	71,00		71,00	6,45	10,00 %
1/	57/1	RW/1	01.01.2026	15.03.2025	Kanal Bereitstellng BA 22 1. Quartal 2025	62,26		62,26	5,66	10,00 %
1/	19/1	RW/1	01.01.2026	15.06.2025	Kanalbenützungsgebühr 2. Quartal 2025	71,00		71,00	6,45	10,00 %
1/	57/1	RW/1	01.01.2026	15.06.2025	Kanal Bereitstellng BA 22 2. Quartal 2025	62,26		62,26	5,66	10,00 %
1/	19/1	RW/1	01.01.2026	15.09.2025	Kanalbenützungsgebühr 3. Quartal 2025	71,00		71,00	6,45	10,00 %
1/	57/1	RW/1	01.01.2026	15.09.2025	Kanal Bereitstellng BA 22 3. Quartal 2025	62,26		62,26	5,66	10,00 %
1/	57/1	RW/1	01.01.2026	15.12.2025	Kanal Bereitstellng BA 22 Allgemeine Abgabe A...	62,25		62,25	5,66	10,00 %
					Summe Beleg RW/1	568,81		568,81		
1/	19/1	SA/36	13.02.2026	15.03.2026	Kanalbenützungsgebühr 1. Quartal 2026	15,00		15,00	1,36	10,00 %
1/	57/1	SA/36	13.02.2026	15.03.2026	Kanal Bereitstellng BA 22 1. Quartal 2026	63,65		63,65	5,79	10,00 %
					Summe Beleg SA/36	78,65		78,65		
Gesamt						Rechnung	Zahlung	Saldo	Offen	
Angezeigte Buchungen						568,81	78,65	647,46	647,46	
Konto						568,81	78,65	647,46	647,46	

Rechnungsnummer: 0 10808 31519
 Datum: 17.02.2026
 Kundennummer: 1702109

Herr
 Mag. Wenger Bernhard Ernst
 Bussardweg 9
 9241 Wernberg

Möchten Sie die Vorteile eines Einziehungsauftrages nützen?
 Dann beachten Sie BITTE beiliegendes Formular!

Betreff: Grundsteuerjahresvorschreibung 2026

Seite: 1 von 1

Abgabe	Zeitraum	Bezeichnung	Betrag
EZ 860 KG 75430 Neudorf, Bussardweg 9, 9241 Wernberg			
Grundsteuer B	01.01.2026-31.03.2026	047-2-1832/0, EZ 860, Grundstück 676/6	57,78
Grundsteuer B	01.04.2026-30.06.2026	047-2-1832/0, EZ 860, Grundstück 676/6	57,78
Grundsteuer B	01.07.2026-30.09.2026	047-2-1832/0, EZ 860, Grundstück 676/6	57,78
Grundsteuer B	01.10.2026-31.12.2026	047-2-1832/0, EZ 860, Grundstück 676/6	57,78
Vorschreibungsbetrag			231,12
+ Rückstand (Zahlungen berücksichtigt bis 29.01.2026)			259,12 + € 57,78
Gesamtbetrag			490,24 EUR

Für den Bürgermeister: Mente Christian e.h.

Nach § 28 des Grundsteuergesetzes 1955 (BGBl. 149/1955) idGF. gilt der zuletzt erlassene Grundsteuerbescheid auch für folgende Jahre.
 Für das laufende Jahr wurde Ihnen daher die Grundsteuer in der Höhe des Vorjahres vorgeschrieben.
 Gemäß § 29 des Grundsteuergesetzes 1955 idGF. des Bundesgesetzes Nr. 406/1974 wird die Grundsteuer bis € 75,00 am 15.Mai und bei einem Jahresbetrag über € 75,00 mit je einem Viertel am 15.Feber, 15.Mai, 15.August und 15.November jeden Jahres fällig.
 Ein allfälliger Rückstand ist sofort fällig.
 Sollte die betreffende Liegenschaft nicht mehr in Ihrem Besitz sein, ersuchen wir höflichst um eine schriftliche Mitteilung. (z.B. Kopie des Kauf- bzw. Übergabevertrages oder Beschluss des Bezirksgerichts)

**ZAHLUNGSANWEISUNG
 AUFTRAGSBESTÄTIGUNG**

AT

ZAHLUNGSANWEISUNG

BANK F. KAERNTEN KLAGENFURT

EmpfängerIn Name/Firma		
Verwaltungsgemeinschaft Villach		
BAN EmpfängerIn		
AT87 1700 0001 0400 4458		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank		
BFFKAT2K		
EUR	Betrag	Cent
	490,24	
Zahlungsreferenz		
010808031519		
BAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
Verwendungszweck		
Grundsteuer 2026		
Kdn-Nr.: 1702109		
Re-Nr.: 0 10808 31519		

EmpfängerIn Name/Firma			
Verwaltungsgemeinschaft Villach, 9500 Villach, Meister-Friedrich-Strasse 4			
BAN EmpfängerIn			
AT87 1700 0001 0400 4458			
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank		Kann bei Zahlungen inner-	Betrag
BFFKAT2K		halb EU/EWR entfallen	EUR 490,24
010808031519 Bedrucken der Zahlungsreferenz			
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet			
Grundsteuer 2026		Kdn-Nr.: 1702109, Re-Nr.: 0 10808 31519	
Bei Online-Zahlung tragen Sie bitte folgende Zahl in das Feld Zahlungsreferenz ein: 010808031519			
BAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma			
Mag. Wenger Bernhard Ernst			
006			
00000049024< 32+			
+ Unterschrift ZeichnungsberechtigteR			

Finanzamt Spittal Villach
Meister-Friedrich Str. 2
9500 Villach
EW-AZ 61/047-2-1832/8

1. Jänner 2013
DVR 0009610
Tel.: (04242) 207-0

Mitteilung gem. § 194 (4) BAO

Retouren an: Finanzamt Spittal Villach
Meister-Friedrich Str. 2, 9500 Villach

An
Mag Wenger Bernhard *17.9.61*
z.H. Kärntner Treuhand GmbH
Gerbergasse 13
9500 Villach *Bussardweg 9*

61/02

ab 1. Jänner 2013

17.02.109

Betr.: Grundbesitz (Einfamilienhaus)
9241 Bussardweg 9
Gemeinde Wernberg
Grundbuch/Katastralgemeinde 75430 Neudorf
Einlagezahl 860 Grundstücksnummer 676/6

Änderung der Abgabepflicht

Für den im Betreff angeführten Grundbesitz wurde festgestellt:

Zurechnung

Name	Anteil	
Mag Wenger Bernhard	1/1	1)

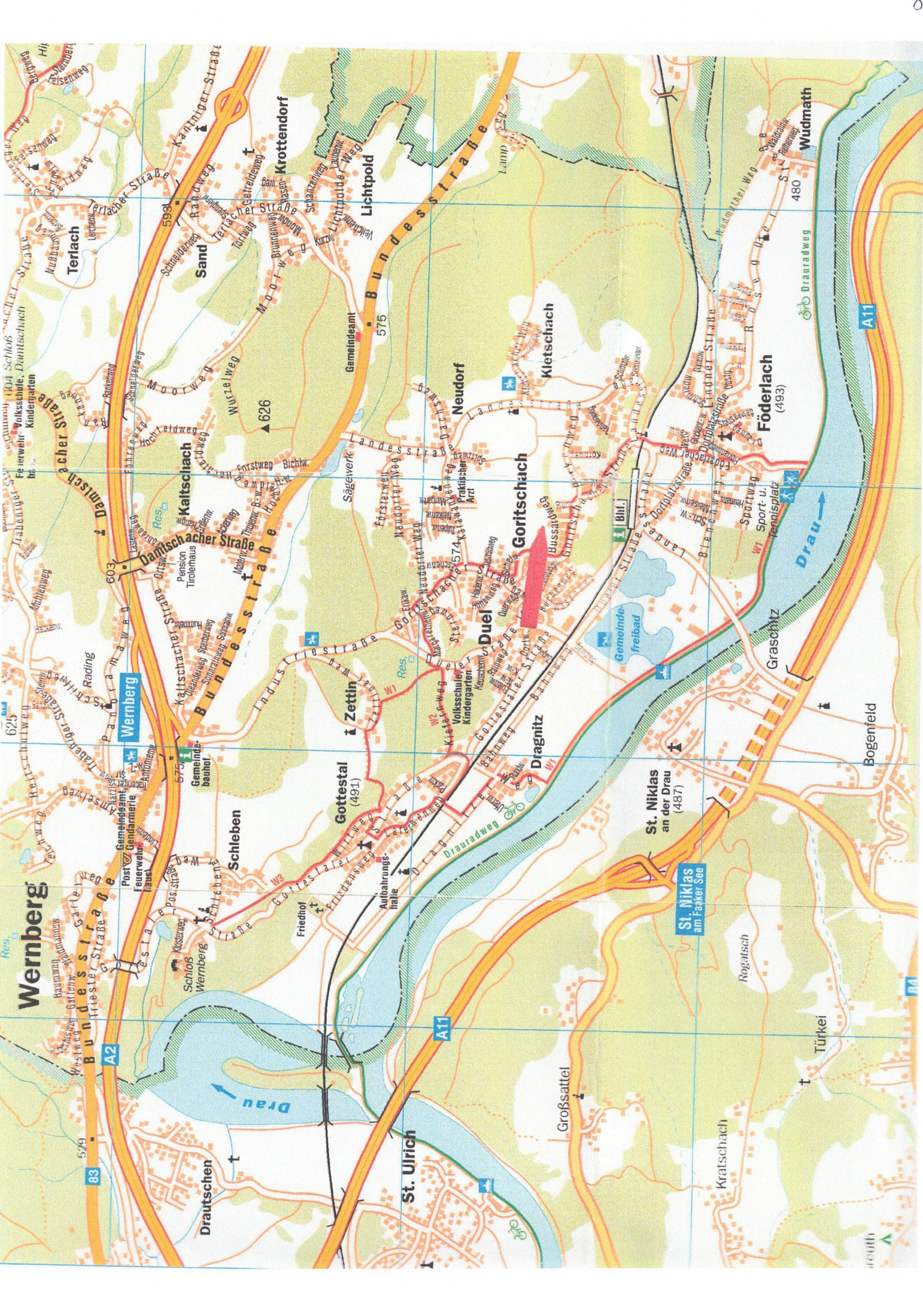
Anmerkung: 1) Der Eigentümer ist von der Änderung der Abgabepflicht betroffen.

Begründung

Die Feststellung war infolge Änderung der Zurechnung im maßgeblichen EW-Bescheid erforderlich.

Information

Der zuletzt festgestellte und gemäß AbgÄG 1982 um 35 % erhöhte Einheitswert beträgt unverändert 29.500 Euro, der zu Grunde liegende Einheitswert 21.900 Euro.
Der festgesetzte Grundsteuermessbetrag beträgt 46,22 Euro.
Dieser Bescheid ändert nicht die bisherige Höhe des (jeweiligen) Einheitswertes und des zugehörigen Grundsteuermessbetrages. ✓



Wernberg

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug

Drauzug